

Harald Zycha

Natur Ganzheit Medizin

Leseprobe

[Natur Ganzheit Medizin](#)

von [Harald Zycha](#)

Herausgeber: Books on Demand



<http://www.narayana-verlag.de/b10358>

Im [Narayana Webshop](#) finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>



Inhaltsverzeichnis

<i>Anstatt eines Vorwortes</i>	9
I NATURWISSENSCHAFT UND GANZHEITSPRINZIP	17
1. Überliefertes glauben oder selber denken?	20
1.1 Notwendiges Problembewußtsein	22
1.2 Heilsame Ziele	33
II VOM DENKEN ZUM WISSEN	45
2. Das Denken im Altertum	46
2.1 Das wissenschaftliche Denken	46
2.2 Sein und Werden.....	50
2.3 Die Bausteine der Welt	52
2.4 Krankheit und Heilung	58
3. Die Neuzeit - Beginn der Aufklärung	63
3.1 Der Raum als Kriterium der Entwicklung der Naturwissenschaft	64
3.2 Renaissance - Weitung des Weltbildes, Verengung der Perspektive.....	68
3.3 Von der Kinematik zur eigentlichen Physik	79
4. Die Neueste Zeit - Ende der Aufklärung?	90
4.1 Relativitätstheorie und Quantenphysik	91
4.2 Ende oder neuer Beginn der Aufklärung?	108
5. Das Ergebnis: Probleme und Fragen	114
5.1 Naturgesetze und Naturkonstanten.....	117
5.2 Raum und Zeit	120
5.3 Nahwirkung und Fernwirkung	123
5.4 Trägheitsprinzip und Planetenbewegung.....	126
5.5 Zufall und Wahrscheinlichkeit	130
5.6 Welle und Korpuskel	133
5.7 Messung und Dimension	137
5.8 Molekül und medizinische Wirkung	139
5.9 Viren und Bakterien	140
5.10 Herz als Pumpe?	142

III DIE GANZHEIT DER NATUR.....	145
6. Ganzheit und Schichtung.....	146
6.1 Das Ganzheitsprinzip.....	147
6.2 Der Konturtest.....	148
6.3 Die Schichtung der Natur.....	150
7. Wissenschaftstheoretische Grundlagen.....	150
7.1 Realität und Wirklichkeit.....	152
7.2 Hypothese und Axiom.....	156
7.3 Die Rolle der Mathematik in der Naturwissenschaft.....	162
7.4 Unsere Philosophie: Pragmatische Ontologie.....	166
7.5 Die Methode: der Konstruktivismus.....	173
7.6 Das Werkzeug: die Kybernetik.....	177
8. Das kybernetische Prinzip der Ganzheit.....	183
8.1 System und Information.....	183
8.2 Der geistige Urgrund der Natur.....	191
8.3 Kybernetik und Struktur.....	209
8.4 Freiheit und Determination.....	224
8.5 Prozeß und Produkt.....	233
9. Musik und Materie.....	246
10. Programm einer ganzheitlichen Naturwissenschaft.....	251
IV PHYSIK UND GANZHEIT.....	255
11. Hypothese - Experiment - Wirklichkeit.....	255
12. Einzelobjekt und Gesamtheit.....	258
12.1 Indeterminismus.....	259
12.2 Nichtlokalität.....	265
12.3 Welle-Teilchen-Komplementarität.....	268
12.4 Objektivität und Dimension.....	274
13. Ursprüngliches und Abgeleitetes - Goethe und die Physik.....	277
V MEDIZIN DER NATUR.....	289
14. Merkmale der gegenwärtigen Hochschulmedizin.....	291
15. Das fehlende Fundament der Medizin.....	293
16. Stoffwechsel und Information.....	298
16.1 Das kybernetische Prinzip des Stoffwechsels.....	299
16.2 Die Rolle der Information.....	302
16.3 Die Stoffwechselschraube.....	306
16.4 Stoffwechselschranken und Immunsystem.....	310

17. Krankheit und Heilung	312
17.1 Maß und Diätetik	312
17.2 Das Wesen von Krankheit und Heilung	314
17.3 Äußere Krankheitsursachen	318
17.4 Prinzipien der Therapie.....	323
17.5 Instinctotherapie - gelebtes Stoffwechselprinzip	328
18. Wissenschaftliche Begründung der Homöopathie	331
18.1 Simile und Potenzierung - das Grundprinzip jeder echten Heilung	332
18.2 Gegensatz von Homöopathie und Schulmedizin	342
18.3 Milieu und Mikroben.....	351
19. Urintherapie - Angewandte Homöopathie	353
20. Kritik des Impfens	362
20.1 Die Ziele des Impfens.....	364
20.2 Die Mittel	365
20.3 Die Methode.....	366
20.4 Die Rolle der Stoffwechselschranken	368
20.5 Beurteilung	371
21. Konfrontation oder Komplementarität?	377
VI ZIVILISATION UND NATUR	385
22. Die drei Grundpfeiler des kapitalistischen Denkens	386
23. Fortschritt und technologischer Zirkel	391
24. Krankheit von Gesellschaft und Ökosystem	396
24.1 Ökologischer Stoffwechsel und Entropie.....	396
24.2 Zur Bedeutung der Nahrung.....	401
24.3 Die Rolle der Zeit im Ökosystem	405
25. Zurück zum natürlichen Maß - der entropische Imperativ	407
<i>Ein persönliches Nachwort</i>	417
Anmerkungen	420
Glossar	425
Literaturverzeichnis	440



Harald Zycha

[Natur Ganzheit Medizin](#)

444 Seiten, kart.
erschienen 2011



bestellen

Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise

www.narayana-verlag.de